



Vier im Visier

GERIATRISCHE REHABILITATION



Orientierungshilfe > Die geriatrische Rehabilitation hat durch den demografischen Wandel an Bedeutung zugenommen, und sie hat sich in ihren Versorgungsstrukturen weiterentwickelt. Dieser praxis-

bezogene Leitfaden bietet einen Einstieg für alle, die in dem Fachgebiet tätig sind. Die zweite Auflage wurde um einen aktuellen Überblick über die Geriatrie in Deutschland und um die Schwerpunktthemen Telemedizin, Neuropsychologie, Bobath-Konzept, Schmerz und Schmerzerkennung, Trauer- und Sterbegleitung erweitert.

Dr. Henning Freund, Chefarzt einer geriatrischen Klinik, erläutert ausführlich das geriatrische Assessment, weiterführende Testverfahren und sich anschließende Behandlungspfade. Leider ist der bekannte Geldzähltest nicht mit aufgeführt. Praxisbeispiele geben einen guten Einblick in die interdisziplinäre

Zusammenarbeit, wobei der Schwerpunkt auf dem Thema „Schlaganfall“ liegt. Der Autor erwähnt allerdings nicht alle Konzepte, die Ergotherapeuten anwenden. Er konzentriert sich vor allem auf das Bobath-Konzept. Formen der geriatrischen Behandlung, Qualitätssicherung und rechtliche Grundlagen handelt er eher kurz ab. Dafür greift er im letzten Kapitel wichtige geriatrische Themen wie Demenz und Delir auf und vertieft diese.

Das Buch bietet eine gute Orientierung für die Tätigkeit in der geriatrischen Rehabilitation. Es führt relevante Themen auf und macht Behandlungspfade transparent. Vor allem Einsteigern auf dem Gebiet ist es zu empfehlen.

*Sandra Grimm, BC of Health (NL),
Ergotherapeutin und Dozentin an einer
Berufsfachschule für Ergotherapie aus Aichach*

H. Freund
Geriatriisches Assessment und Testverfahren
2., überarb. und erw. Auflage
Kohlhammer Verlag 2014, 251 S., 39,99€
ISBN 978-3-17-023088-0



-  Verständlichkeit
-  Praxisnutzen
-  Preis/Leistung